

Das Stachyo-Carduetum acanthoidis, eine für Nordwestdeutschland neue Pflanzengesellschaft

von Dietmar Brandes

Auf südexponierten Hängen des Heeseberg-Gebietes gedeiht eine für Nordwestdeutschland bislang unbekannte Pflanzengesellschaft, nämlich das Stachyo-Carduetum acanthoidis (Weinert 1956) Gutte 1966. Sie ist nach Gutte und Hilbig (1975) auf gestörten Trockenrasen und in aufgelassenen Obstgärten anzutreffen und wurde bislang nur aus Mitteldeutschland beschrieben. So ist es nicht verwunderlich, daß diese Gesellschaft ausgerechnet im klimatisch subkontinental getönten Elmvorland gefunden wurde.

Charakterarten sind die Weg-Distel (*Carduus acanthoides*) und der weißwollig behaarte und schmutzigrot blühende Deutsche Ziest (*Stachys germanica*). Unsere Gesellschaft charakterisiert offensichtlich ein Degenerationsstadium der Trockenrasen. Wir fanden sie vor allem auf Rasenbeständen der Verbände *Festucion vallesiacae* bzw. *Cirsio-Brachypodion*. Die wärmeliebenden Ruderalpflanzen Weg-Distel, Färber-Wau (*Reseda luteola*) und Hundszunge (*Cynoglossum officinale*) sowie Deutscher Ziest sind mitten in den Rasen eingestreut. Weitere Degenerationszeiger sind die Saum-Arten Kleiner Odermennig (*Agrimonia eupatoria*) und Dürrwurz-Alant (*Inula conyza*), die Kratzdistel-Arten (*Cirsium*) sowie die Rosen. In den vernachlässigten Rasen dominiert die Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*). Die folgende Vegetationsaufnahme gibt die floristische Zusammensetzung eines solchen Bestandes wieder:

Hang bei Watenstedt (MTB 3931/1), S 20°, 10 m², D 100 %, 30. Juli 1978:

- Ch 2.2 *Stachys germanica* (Deutscher Ziest)
- V 2.1 *Carduus acanthoides* (Weg-Distel)
 - 1.1 *Reseda luteola* (Färber-Wau)
 - + *Cynoglossum officinale* (Hundszunge)
- B 3.3 *Brachypodium pinnatum* (Fieder-Zwenke)
 - 1.2 *Rosa canina* (Hunds-Rose)
 - 1.2 *Euphorbia cyparissias* (Zypressen-Wolfsmilch)
 - 1.2 *Cirsium vulgare* (Gemeine Kratzdistel)
 - + *Daucus carota* (Wilde Möhre)
 - + *Inula conyzy* (Dürrwurz-Alant)
 - + *Achillea millefolium* agg. (Gemeine Schafgarbe)
 - + *Cirsium arvense* (Acker-Kratzdistel)
 - + *Agrimonia eupatoria* (Kleiner Odermennig)

- + *Dactylis glomerata* (Gemeines Knäuelgras)
- + *Salvia pratensis* (Wiesen-Salbei)
- + *Rubus fruticosus* agg. (Brombeere)
- + *Filipendula vulgaris* (Kleines Mädesüß)
- r *Agrostis stolonifera* agg. (Weißes Straußgras)

Das Vorkommen dieser Gesellschaft ist aus zwei Gründen, die kurz erläutert werden sollen, interessant. Nach Aufhören der extensiven Beweidung mit Schafen bleiben unsere Halbtrockenrasen sich selbst überlassen. Die produzierte Biomasse wird nicht mehr entfernt, als Folge davon kommen nitrophile Arten auf. Dieses können die Charakterarten des Stachyo-Carduetum acanthoidis oder auch die Wollköpfige Kratzdistel (Brandes 1973) sein. Gleichzeitig dehnen sich Gebüsche aus Schlehen und Rosen mit beachtlicher Geschwindigkeit aus. In ihrem Schatten kommen an Stelle der Rasenpflanzen nur (nitrophile) Saumarten auf. Bei der Erhaltung der wenigen noch in unserem Gebiet vorhandenen Halbtrocken- und Wiesensteppenrasen ergeben sich bekanntlich große Probleme, die nur durch Wieder-Beweidung oder Flämmen gelöst werden können. Vielleicht kann das Stachyo-Carduetum acanthoidis ein wertvoller Indikator zur Beurteilung des Erhaltungszustandes solcher Rasen sein.

Mit dem Schwinden natürlicher bzw. naturnaher Vegetationseinheiten aus unserer intensiv genutzten Kulturlandschaft erkennt man den Wert der Ruderalgesellschaften für die Gliederung und Abgrenzung einzelner Landschaftsteile. Auch von diesem Gesichtspunkt her ist das Auftreten des Stachyo-Carduetum acanthoidis interessant, zumal die wärmeliebenden Eseldistelgesellschaften (*Onopordion acanthii*), zu denen auch unsere Gesellschaft gehört, sich zur Abgrenzung von Landschaftsteilen besonders gut eignen.

Vermutlich kommt das Stachyo-Carduetum acanthoidis auch im Weser-Leine-Gebiet sowie in Süddeutschland vor. Pflanzensoziologische Aufnahmen wären sehr willkommen.

Schrifttum

- Brandes, D. (1973): Über das soziologische Verhalten von *Cirsium eriophorum* im nördlichen Harzvorland. Mitt. Flor.-soz. Arbeitsgem. N. F. 15/16: 56-59.
- Gutte, P. & W. Hilbig (1975): Übersicht über die Pflanzengesellschaften des südlichen Teiles der DDR. XI. Die Ruderalvegetation. Hercynia N. F. 12 (1): 1-39.

Anschrift des Verf.: Dr. Dietmar Brandes, Universitätsbibliothek der Technischen Universität Braunschweig, Pockelstr. 13, 3300 Braunschweig.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Brandes Dietmar

Artikel/Article: [Das Stachyo-Carduetum acanthoidis, eine für Nordwestdeutschland neue Pflanzengesellschaft 1-2](#)